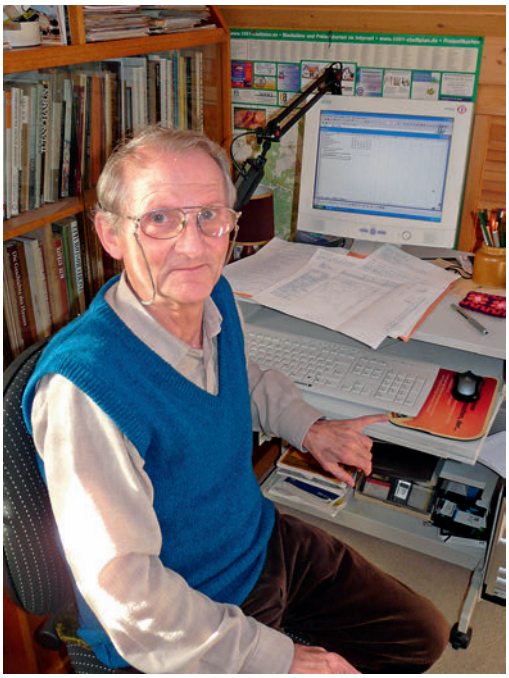
 Herzogia **31** (1) Teil 1, 2018: 6–25

Dr. rer. nat. Rolf Marstaller (1939–2017) – mehr als ein Bryologe

Wolfgang Heinrich & Hermann Manitz



Rolf Marstaller am Arbeitsplatz in seinem Haus (Foto: W. Heinrich, 25.02.2014)

Mehrere Beiträge hatte er zum Druck eingereicht, doch Korrekturen konnte er nicht mehr lesen und das Erscheinen der Zeitschriften zu erleben, war ihm nicht mehr vergönnt. Krankheit beeinträchtigte ihn seit geraumer Zeit, sein Elan ließ aber nicht nach. Einige unfertige Manuskripte lagen noch auf seinem Schreibtisch, doch sie bleiben unvollendet. Auch die Zusammenfassung seiner umfangreichen Darstellung über „Die Moosgesellschaften Mitteldeutschlands und angrenzender Gebiete“ – erlebte er nicht mehr. Am 25. Oktober 2017 ist Rolf Marstaller in Jena verstorben.

Er lebte bescheiden und zurückhaltend, größere gesellige Veranstaltungen mied er oder hielt sich im Hintergrund, doch hilfsbereit war er zu jeder Zeit. Sein Interesse galt der Kunstgeschichte und der Musik sowie seinem Garten und der Natur. Er sammelte Ansichtskarten aus aller Welt, kaufte und bestellte sich Faltblätter und Broschüren der Kirchen und Schlösser aus der Umgebung, sah sich diese – wenn möglich – auch an. Konzertbesuche waren ihm wichtig.

Im Mittelpunkt aber stand seit der Kindheit der Aufenthalt in heimatlicher Landschaft und Natur. Wohl kaum ein Wissenschaftler kannte sich auf verschiedenen biologischen Sachgebieten so aus, wohl kaum einem Biologen waren die meisten thüringischen Naturräume und auch an-

grenzende Landschaften in Sachsen-Anhalt und einigen Teilen von Sachsen, später auch von Bayern, Hessen oder Niedersachsen so vertraut wie Rolf Marstaller.

Geboren wurde er als Sohn des Feinmechanikers Willy Marstaller und seiner Ehefrau Johanna (geb. Sommer) am 8. Januar 1939 in Jena, wo er auch von 1945 bis 1953 die Ostschule und anschließend bis 1957 die Adolf-Reichwein-Oberschule besuchte.

Nach dem Abitur schrieb er sich im Herbstsemester 1957 an der Friedrich-Schiller-Universität für ein Lehrerstudium der Biologie, Chemie und Pädagogik ein. 1961 war ihm nach acht Semestern ein Wechsel zum Biologie-Diplomstudium möglich. Akademische Lehrer waren die Professoren Otto Schwarz und Hans Wartenberg (Botanik), Manfred Gersch (Zoologie), Franz Hein, Günter Drefahl und Heinz Duncken (alle Chemie) sowie Wilhelm Schütz (Physik). Schon in dieser Zeit nutzte er Möglichkeiten zu Exkursionen. Seine Seminargruppe war mehrfach um Jena und in Thüringen unterwegs. Im August 1961 konnte er an einer Adria-Exkursion in das ehemalige Jugoslawien zur Meeresbiologischen Station nach Split teilnehmen.

Das Studium schloss er nach bestandener Prüfung und der Anfertigung einer experimentellen Diplomarbeit über den Köcherbau bei Trichopteren im März 1963 als Diplom-Biologe ab. Er begann am 1. März 1963 seine akademische Laufbahn als wissenschaftlicher Assistent bei Prof. Dr. Manfred Gersch am Zoologischen Institut, dem späteren Wissenschaftsbereich Tierphysiologie in der Sektion Biologie. Im Juni 1965 nahm er an der mit internationaler Beteiligung stattfindenden Tagung der Deutschen Zoologischen Gesellschaft teil, die Manfred Gersch anlässlich des 100jährigen Bestehens des Zoologischen Instituts nach Jena geholt hatte. 1969 wurde er nach dem Promotionsverfahren, mit der Dissertation „Experimentelle und histologische Untersuchungen über die Steuerung des Köcherbaus bei Trichopteren“ zum Dr. rer. nat. promoviert.

Rolf Marstaller, „unterstützt“ von seinem Kommilitonen Jörg Drawert beim Fotografieren am früheren Fundort von *Woodsia ilvensis* am Großen Bleiloch bei Saalburg (Foto: H. Manitz, 08.06.1962)

Im gleichen Jahr wechselte Rolf Marstaller als Wissenschaftlicher Mitarbeiter an den noch jungen Wissenschaftsbereich Ökologie unter der Leitung von Prof. Dr. Hans Joachim Müller, dem 1977 Prof. Dr. Gerhard Schäller folgte, der dann ab 1990 dem neuen Institut für Ökologie vorstand.

Rolf Marstaller war über mehr als drei Jahrzehnte bis zum 31.12.1999 und damit bis zum altersbedingten Ausscheiden an der Universität tätig. Anfangs richteten sich seine Interessen noch auf die Faunistik. Als scharfer und ausgezeichneter Beobachter sah er selbst unscheinbare Objekte am Wegesrand. Studienfreunde nannten ihn anerkennend „Facettenauge“. Rasch erwarb er sich durch eigene Exkursionen und gezielte Sammeltätigkeit ein beachtliches Wissen über Schnecken, Schmetterlinge, Käfer und Wanzen. Köhler (2018) hat diese entomologischen Aktivitäten beschrieben und gewürdigt sowie entsprechende Publikationen aufgeführt.

Mehr und mehr aber wandte er sich der Floristik der höheren Pflanzen und der Vegetationskunde zu. Über die „Flora von Ostthüringen“ publizierte er, wobei auch Verbreitungskarten kennzeichnender Pflanzenarten wichtige Bausteine waren. Er richtete sein Augenmerk auf xerotherme Pflanzengesellschaften im Muschelkalk- und Buntsandsteingebiet, beschäftigte sich bald auch mit Waldgesellschaften. Seine in sieben Teilen zwischen 1978 und 1989 veröffentlichte Studie über die „Waldgesellschaften des Ostthüringer Buntsandsteingebietes“ ist noch heute Grundlage für landschaftskundliche Betrachtungen.

An allen großen Forschungsprojekten des Wissenschaftsbereiches Ökologie war er beteiligt. Mit Wolfgang Heinrich führte er die seit 1970 laufenden vegetationskundlichen Arbeiten im Projekt Ökosystemforschung im Naturschutzgebiet „Leutratal“ durch, die ab 1972 zur Sukzessionsforschung auf markierten Dauerflächen erweitert wurden. Aspekte der Regeneration standen nach 1980 im Mittelpunkt der Arbeiten in der Umgebung des ehemaligen Chemiewerkes in Dorndorf-Steudnitz.

Diese Interessen verfolgte er auch bei Reisen in das damals zugängliche Ausland. Mit Regina und Hermann Manitz unternahm er eine Rundreise durch Polen, wobei das Riesengebirge, der Białowieża-Nationalpark und Danzig besucht wurden. Zwischen 1970 und 1974 reiste Rolf Marstaller mit R. und M. Manitz mehrfach durch Bulgarien; sie besuchten die Rhodopen, Pirin, Rila, Vitoša, Golo Brdo und das Struma-Tal sowie die südliche Schwarzmeerküste. Akribisch wurde versucht, die bulgarische Flora kennenzulernen. Etwa 2000 Sammelnummern von Phanerogamen kamen so zusammen, Moose blieben noch unbeachtet! Gesammelt wurden indes auch Pflanzen und Samen zur Kultur in seinem Jenaer Garten, den er dadurch bereicherte.

Am 09. August 1975 heiratete er Gisela Eva Ahrendt aus Isserstedt. Als Bauingenieurin lagen ihre speziellen Interessengebiete freilich auf anderen Gebieten. Doch unterstützte sie ihren Ehepartner wo immer möglich. Gemeinsam bewirtschafteten und pflegten sie ihren Garten, der einen beachtlichen Artenreichtum aufweist. Beide bereisten sie zwischen 1976 und 1989 mehrfach Ungarn. Neue Eindrücke ergaben sich 1977 auch während einer Reise nach Georgien (Tbilisi, Batumi). Nachdem sich seit den 1990er Jahren günstigere Reisemöglichkeiten boten, verbrachten sie Urlaube in Italien (mehrfach zwischen 1990 und 2003), Burgund (Frankreich 2003), Bern (Schweiz (2008) und Salzburg (Österreich 2009). Die landschaftlichen Schönheiten und touristischen Ziele wurden besucht, Moose dennoch gesammelt.

Breit war weiterhin sein floristisch-vegetationskundliches Betätigungsfeld. Im „Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Thüringens“ oder in der „Flora von Thüringen“ sind viele

Rolf Marstaller mit Regina und Hermann Manitz sowie Familie Miškovski auf Exkursion in den Rhodopen am Prespa (Foto: R. Manitz, 22.07.1973)

Arbeiten von ihm ausgewertet. Die „Standardliste und Rote Liste der Pflanzengesellschaften in Thüringen“, insbesondere die „Rote Liste der Pflanzengesellschaften Thüringens“ – in der 3. Fassung 2011 im Naturschutzreport publiziert – wären ohne seine Mitwirkung nur unvollständig geblieben.

Seine umfangreichen Gelände- und Artenkenntnisse fanden Eingang in die Grundlagenerhebungen im Rahmen des Naturschutzgroßprojektes „Orchideenregion Jena – Muschelkalkhänge im Mittleren Saaletal“. Viele Veröffentlichungen belegen darüber hinaus, dass er sich auch in naturschutzfachlich wertvollen Landschaftsteilen benachbarter Bundesländer (Bayern, Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt) oder des Auslandes (Ungarn) auskannte.

Immer mehr entwickelten sich bei ihm Ambitionen für die floristische Erfassung von Flechten und insbesondere Moosen. Zahlreiche Belege im Herbarium Haussknecht der Friedrich-Schiller-Universität Jena künden davon, seit 1968 sind dort etwa 10.800 Proben eingegangen. Ludwig Meinunger nannte ihn 2001 und 2011 als Mitarbeiter an der 3. und 4. Fassung der „Roten Liste der Moose (Bryophyta) Thüringens“. Seine Ergebnisse fanden auch Berücksichtigung in dem von Meinunger & Wiebke Schröder 2007 erarbeiteten „Verbreitungsatlas der Moose Deutschlands“.

Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit aber richtete sich in den letzten Jahren zunehmend auf die Bryosoziologie. Damit beschritt er erneut wissenschaftliches Neuland und leistete Hervorragendes. Zahlreiche Moosgesellschaften hat er neu beschrieben und auch den höheren synsystematischen Kategorien galt seine Aufmerksamkeit. 1979 begann er mit seinem

„1. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens“ eine Reihe, die zuletzt 180 Beiträge umfasste, aber auch durch entsprechende Darstellungen aus anderen Bundesländern erweitert wurde.

Erstaunlich wie er dies alles bewältigte – Exkursionsplanung, Karten- und Literaturbeschaffung, Geländearbeit, Textbearbeitung, Korrekturen etc.! Diese oft umfangreichen Publikationen bieten Gebietsbeschreibungen und vegetationsökologische Charakterisierungen. Sie enthalten die jeweils gebietstypischen Moosarten (mitunter in regionalen Punktverbreitungskarten) und -gesellschaften und geben bryogeographische Hinweise. Zunehmend bezog er auch Betrachtungen oder gar Berechnungen über die Lebensformen und Lebensstrategien ein. Ein „Syntaxonomischer Konspekt der Moosgesellschaften Europas und angrenzender Gebiete“ (Haussknechtia, Beiheft 13, 2006) fasste dies zusammen, ein bryosoziologisches Standardwerk war geschaffen.

In den einzelnen Arbeiten hat er nicht nur die verschiedenen Assoziationen charakterisiert. Bemerkenswert, dass seine Publikationen immer mehr auch durch sehr gute eigene Fotografien illustriert wurden. Naturschutzaspekte fanden Berücksichtigung. Eine Vielzahl thüringischer Naturschutzgebiete hat er bryologisch bearbeitet und somit wertvolle Beiträge für das von der Thüringer Landeanstalt für Umwelt und Geologie (Holm Wenzel und Mitarbeiter 2012) herausgegebene Werk über die „Naturschutzgebiete Thüringens“ geliefert. An zahlreichen Schutzwürdigkeitsgutachten und Pflegeplänen war er beteiligt. All das belegt, dass man Thüringen wohl zu den bryologisch-brysoziologisch am besten durchforschten Gebieten in Europa zählen kann.

Nicht nur sein wissenschaftlicher Werdegang soll auf diese Weise umrissen sein. Als Wissenschaftlicher Mitarbeiter oblagen ihm auch Lehrverpflichtungen. Am Zoologischen

Rolf Marstaller und Hans-Joachim Zündorf an der Culmloch-Halde bei Lehesten (Foto: W. Heinrich, 22.10.2001)

Institut und später am Wissenschaftsbereich beziehungsweise am Institut für Ökologie hatte Rolf Marstaller die Aufgabe, zahlreiche Lehrveranstaltungen im Lehrer- und Diplomstudium zu leiten. Hervorzuheben sind besonders Praktika, Geländepraktika, Exkursionen und Bestimmungsübungen. Erinnert sei an Großexkursionen, etwa durch Mittel- und Südpolen (1969) und an die Gegenbesuche polnischer Studenten in Jena und Thüringen. Ökologische Geländepraktika außerhalb Jenas gestaltete er, ergänzt von Busexkursionen quer durch Thüringen zu pflanzengeographisch interessanten Gebieten. Nicht ohne Grund genoss Rolf Marstaller unter Biologiestudenten bald den Ruf eines ungemein geländegängigen Könners, der sowohl die Pflanzenarten, oft mit punktgenauen Fundorten, kannte als auch viele wirbellose Tiergruppen beherrschte, ganz abgesehen von seinen umfangreichen Kenntnissen zur Geologie, Klimatologie, Bodenkunde und Landschaftsgeschichte. An zwei Lehrbüchern – von Hans-Joachim Müller herausgegeben – war Marstaller beteiligt: an den 2 Auflagen des Kompendiums „Ökologie“ und an der 1.-3. Auflage der „Bestimmung wirbelloser Tiere im Gelände“, in denen er federführend die Mollusken, Asseln, Libellen und Wanzen bearbeitete (s. Köhler 2018).

Exkursionspause am Heldrastein bei Treffurt: Rolf Marstaller, Hans-Joachim Zündorf, Jan Eckstein und Jörn Hentschel (Foto: H.-J. Zündorf, 31.05.2008)

In all diesen Jahren förderte und betreute er auf floristisch-vegetationskundlichem und manchmal auch bryologischem Gebiet zahlreiche Qualifizierungsarbeiten. Diplomarbeiten über den Jenaer Forst (Sabine Köhler 1996), über Kiefernforste auf Kalkböden um Jena (Sigrun Wald 1998) oder über die gebietstypischen Magerrasen (Jan Rothe 1997, Gerlinde Kratzsch 1998) sind so mit seinem Namen verbunden. Seit Mitte der 1980er Jahre betreute er Bestimmungskurse für Moose am Herbarium Haussknecht, eine deutschlandweit sehr seltene Lehrveranstaltung. Die Grundkonzeption aus diesen Kursen ist noch heute in einem Modul „Kryptogamen“ lebendig. Manchen jungen Mitarbeiter begeisterte er für die Moose. Jan Eckstein schrieb auf seiner Kondolenzkarte „er war es auch, der mich im Studium für die Moose begeistert hat. Deswegen werde ich ihm immer dankbar sein.“

An Komplexvorlesungen zur Ökologie war er beteiligt, seit den 1990er Jahren hielt er Vorlesungen über die Vegetation Mitteleuropas oder organisierte pflanzensoziologische Praktika. Auch die Mitarbeit im ökologischen Großpraktikum brachte ihm bei den Studenten große Achtung ein. Auf Exkursionen hatte man stets den Eindruck, er kenne sich rund um Jena und in Thüringen überall aus. Genauso tiefgründig und umfassend konnte er Auskunft über Flechten, Farn- und Blütenpflanzen sowie Insekten geben. Gepaart mit profunden Kenntnissen über Kunst- und Kulturgeschichte Mitteleuropas blieben Exkursionen mit ihm stets unvergessliche Erlebnisse. Er kannte Wege und Pfade ebenso gut wie Bus- und Bahnfahrpläne, denn er setzte all die Jahre und bei allen Unternehmungen auf öffentliche Verkehrsmittel. Man schaue nur in seinem Verzeichnis von über 300 Publikationen auf die von ihm besuchten oder bearbeiteten Gebiete, um zu erkennen, dass er wohl Thüringer aber auch mehr als ein Thüringer war.

Rolf Marstaller auf Exkursion im Rübeländer Kalkgebiet bei Elbingerode (Foto: J. Hentschel, 24.09.2010)

Botanische Veröffentlichungen von Rolf Marstaller

Marstaller, R. 1966. Zur Flora von Ostthüringen. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **15**: 765–768.

Marstaller, R. 1967. Zur Flora von Ostthüringen (2. Beitrag). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **16**: 874–877.

Marstaller, R. 1968. Die Xerothermflora der Gipshänge bei Jena (Ostthüringen) unter besonderer Berücksichtigung der Bunten-Erdflechten-Gesellschaft. – Hercynia N. F. **5**: 352–372.

Marstaller, R. 1969a. Die xerothermen Pflanzengesellschaften waldfreier Sonderstandorte im Buntsandsteingebiet des mittleren Saaletales (Thüringen). – Hercynia N. F. **6**: 225–257.

Marstaller, R. 1969b. Zur Kenntnis des Fulgensietum fulgentis Gams 38 und des Endocarpetum pusilli Gallé 64 auf Kalkböden im östlichen Thüringen. – Feddes Repertorium **80**: 383–400.

Marstaller, R. 1969c. Zur Flora von Ostthüringen. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **18**: 441–444.

Marstaller, R. 1970a. Die natürlichen Saumgesellschaften des Verbandes Geranion sanguinei Th. Müller 61 der Muschelkalkgebiete Mittelthüringens. – Feddes Repertorium **81**: 437–455.

Marstaller, R. 1970b. Die naturnahen Laubwälder der Wöllmisse bei Jena. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **10**: 145–189.

Marstaller, R. 1970c. Zur Flora von Ostthüringen (3. Beitrag). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **18**: 441–444.

Marstaller, R. 1971a. Zur Kenntnis der Gesellschaften des Toninion-Verbandes im Unstruttal zwischen Nebra und Artern sowie im Kyffhäusergebirge. – Hercynia N. F. **8**: 34–51.

Marstaller, R. 1971b. Die Bunte-Erdflechten-Gesellschaft des Naturschutzgebietes „Schwellenburg“ bei Erfurt. – Landschaftspflege und Naturschutz in Thüringen **8**: 23–28.

Marstaller, R. 1972a. Die Pflanzengesellschaften des Schönberges bei Reinstädt (Kreis Jena – Thüringen). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **21**: 1039–1088.

Marstaller, R. 1972b. Zur Flora von Ostthüringen (4. Beitrag). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **21**: 8–18.

Marstaller, R. 1972c. Zur Flora von Ostthüringen (5. Beitrag). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **21**: 19–21.

Marstaller, R. 1972d. Zur Moosflora von Thüringen (1. Beitrag). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **21**: 22–24.

Marstaller, R. 1972e. Zur Moosflora von Thüringen (2. Beitrag). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **21**: 25–27.

Marstaller, R. 1972f. Zur Flechtenflora von Thüringen. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **21**: 28–31.

Marstaller, R. 1973a. Zur Moosflora von Thüringen (3. Beitrag). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **22**: 467–475.

Marstaller, R. 1973b. Die Bryophytenvegetation des Naturschutzgebietes „Waldecker Schloßgrund“ (Kreis Stadtroda, Thüringen). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **22**: 545–590.

Marstaller, R. 1975. Erläuterungen zur Vegetationskarte der Wöllmisse bei Jena (Thüringen). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **24**: 505–507.

Marstaller, R. 1976. Zur Kenntnis der Bacheschenwälder (Alno-Padion-Verband) im Muschelkalkgebiet Ost- und Mittelthüringens. – Veröffentlichungen der Museen der Stadt Gera, Naturwissenschaftliche Reihe **4**: 25–41.

Marstaller, R. 1978. Die Waldgesellschaften des Ostthüringer Buntsandsteingebietes. Teil 1. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **27**: 35–65.

Marstaller, R. 1979a. Die Moosgesellschaften der Ordnung Ctenidietalia mollusci Hadač und Šmarda 1944. 1. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Feddes Repertorium **89**: 629–661.

Marstaller, R. 1979b. Zur Kenntnis einiger licht- und wärmeliebender Gesteinsmoosgesellschaften der Pollauer Berge (Pavlovské kopce) in Südmähren, ČSSR. – Phytocoenologia **6**: 166–182.

Marstaller, R. 1980a. Zur Verbreitung und Soziologie einiger Moose der Trocken- und Halbtrockenrasen im östlichen Thüringen. 3. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **29**: 79–88.

Marstaller, R. 1980b. Die Bryophytengesellschaften der Jenaer Umgebung – eine Übersicht. 4. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **29**: 89–108.

Marstaller, R. 1980c. Die Waldgesellschaften des Ostthüringer Buntsandsteingebietes. Teil 2. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **29**: 109–159.

Marstaller, R. 1980d. Zur Verbreitung einiger basiphiler Bryophyten im östlichen Thüringen. 2. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **17**: 117–143.

Marstaller, R. 1980e. Die Moosgesellschaften des Verbandes Schistidion apocarpi Ježek und Vondráček 1962. 6. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Feddes Repertorium **91**: 337–361.

Marstaller, R. 1980f. Die Moosgesellschaften des Verbandes Phascion mitriformis Waldheim 1947. 7. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Feddes Repertorium **91**: 363–387.

Marstaller, R. 1981a. Die Waldgesellschaften des Ostthüringer Buntsandsteingebietes. Teil 3. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **30**: 671–729.

Marstaller, R. 1981b. Nachtrag zu: „Die Bryophytengesellschaften der Jenaer Umgebung – eine Übersicht.“ 11. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **30**: 731–732.

Marstaller, R. 1982a. Die Moosgesellschaften der Ordnung Rhacomitrietalia heterostichi Philippi 1956. 8. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Feddes Repertorium **93**: 443–479.

Marstaller, R. 1982b. Über einige thermophile und lichtliebende Moosgesellschaften auf Andesitgestein im Szentendre-Visegráder Gebirge Ungarn. – Herzogia **6**: 29–50.

Marstaller, R. 1983a. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Leutratal“ bei Jena. Teil 1. 5. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen der Museen der Stadt Gera, Naturwissenschaftliche Reihe **9** (1981): 41–66.

Marstaller, R. 1983b. Zur Kenntnis des Grimmietum tergestinae Šmarda 1947. 9. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Feddes Repertorium **94**: 125–135.

Marstaller, R. 1983c. Zur Soziologie von *Dicranum tauricum* Sap. 10. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **20**: 89–98.

Marstaller, R. 1983d. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Isserstedter Holz“ bei Jena. 13. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **23**: 77–98.

Marstaller, R. 1983e. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Borntal“ bei Schirnewitz, Kreis Jena. 14. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **23**: 193–207.

Marstaller, R. 1984a. Bryologische Exkursion ins Ostthüringer Buntsandsteingebiet am 9. Oktober. – Haussknechtia **1**: 59

Marstaller, R. 1984b. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Steinklöbe“ bei Nebra, Bezirk Halle. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **24**: 1–15.

Marstaller, R. 1984c. Die Waldgesellschaften des Ostthüringer Buntsandsteingebietes. Teil 4. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwissenschaftliche Reihe **33**: 329–369.

Marstaller, R. 1984d. Die Moosgesellschaften des Verbandes Dicranellion heteromallae Philippi 1963. 12. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **11**: 199–247.

Marstaller, R. 1984e. Azidophile Moosgesellschaften auf Gestein, Erde und in Felsspalten an schattigen Standorten. 15. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **12**: 123–166.

Marstaller, R. 1984f. Bemerkenswerte Moosgesellschaften im unteren Saaletal zwischen Halle und Könnern, Bezirk Halle. – Gleditschia **12**: 285–301.

Marstaller, R. 1985a. Die Waldgesellschaften des Ostthüringer Buntsandsteingebietes. Teil 5. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwissenschaftliche Reihe **34**: 537–576.

Marstaller, R. 1985b. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Leutratal“ bei Jena. 2. Teil. 5. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen der Museen der Stadt Gera, Naturwissenschaftliche Reihe **10** (1984): 11–25.

Marstaller, R. 1985c. Zur Verbreitung und Soziologie von *Pedinophyllum interruptum* (Nees) Kaal. 16. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **13**: 289–309.

Marstaller, R. 1985d. Die Moosgesellschaften der Ordnung Orthotrichetalia Hadač in Klika et Hadač 1944. 19. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **13**: 311–355.

Marstaller, R. 1986a. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Wöbelsburg“ bei Hainrode, Kr. Nordhausen. 17. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **26**: 49–63.

Marstaller, R. 1986b. Die Moose und Moosgesellschaften der Naturschutzgebiete „Ebertsberge“ und „Scharfenberg“ bei Thal, Kr. Eisenach. 18. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **26**: 267–284.

Marstaller, R. 1986c. Die Moosgesellschaften der Verbände Dicrano-Hypnion filiformis Barkman 1958 und Antitrichion curtipendulae v. Krusenstjerna 1945. 20. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **14**: 197–225.

Marstaller, R. 1986d. Die Moosgesellschaften der Basaltblöcke und Basaltblockhalden am Baier bei Dermbach in der Rhön. 23. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **14**: 227–254.

Marstaller, R. 1986e. Zur räumlichen Anordnung einiger Moosgesellschaften im Bereich xerothermer Waldstandorte am Beispiel der Feher kövek bei Sümeg (Komitat Veszprem) in Ungarn. – Gleditschia **14**: 343–348.

Marstaller, R. 1986f. Die Moosgesellschaften des Totensteins bei Elgersburg. Kr. Ilmenau. 24. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **22**: 167–187.

Marstaller, R. 1987a. Die Waldgesellschaften des Ostthüringer Buntsandsteingebietes. Teil 6. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwissenschaftliche Reihe **36**: 451–460.

Marstaller, R. 1987b. Einige Ergänzungen zur Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Leutratal“ bei Jena. 29. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwissenschaftliche Reihe **36**: 461–467.

Marstaller, R. 1987c. Bemerkenswerte Moosgesellschaften im Kalkgebiet bei Rübeland, Harz (Bezirk Magdeburg). – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwissenschaftliche Reihe **36**: 469–494

Marstaller, R. 1987d. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Kleiner Wagenberg“ bei Tabarz, Kreis Gotha. 21. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **27**: 27–49.

Marstaller, R. 1987e. Die Moosgesellschaften auf morschem Holz und Rohhumus. 25. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **15** (1986): 73–138.

Marstaller, R. 1987f. Die Moosvegetation des Binsenberges bei Krölpa, Kreis Pößneck. 27. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **15**: 139–156.

Marstaller, R. 1987g. Die Moosvegetation der Bächersteine bei Oberhof, Kreis Suhl. 28. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **15**: 157–172.

Marstaller, R. 1987h. Die Moosgesellschaften der Klasse Platyhypnidio-Fontinalietea antipyreticae Philippi 1956. 30. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Phytocoenologia **15**: 85–138.

Marstaller, R. 1987i. Zur Beeinflussung einiger Moosgesellschaften durch Luftverunreinigung. 26. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **24**: 279–297.

Marstaller, R. 1988a. Bryosoziologische Untersuchungen in den Naturschutzgebieten „Löschleite“ und „Wurzelbergfarmde“ (Bez. Suhl, DDR). 22. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **28**: 43–59.

Marstaller, R. 1988b. Die Moosgesellschaften des Verbandes Fissidention pusilli Neumayr 1971. 32. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **16**: 75–98.

Marstaller, R. 1988c. Über die Moosvegetation des Naturschutzgebietes Große Luppe bei Siegelbach, Kreis Arnstadt. 35. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **16**: 199–209.

Marstaller, R. 1988d. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Sachsenburg bei Oberalba in der Vorderrhön. 36. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **16**: 211–222.

Marstaller, R. 1988e. Bryosoziologische Untersuchungen am Koberfels bei Burgk, Kreis Schleiz. 34. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **24**: 349–372.

Marstaller, R. 1988f. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes Ibengarten bei Dermbach in der Rhön (Kreis Bad Salzungen). 37. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Tuexenia **8**: 339–358.

Marstaller, R. 1988g. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet Heinrichstein bei Ebersdorf (Kreis Lobenstein, Bezirk Gera). 40. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **59**: 27–50.

Marstaller, R. 1989a. Die Waldgesellschaften des Ostthüringer Buntsandsteingebietes. Teil 7. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwissenschaftliche Reihe **38**: 591–615.

Marstaller, R. 1989b. Ergänzungen zur Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Waldecker Schloßgrund“, Kreis Stadtroda. 43. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwissenschaftliche Reihe **38**: 617–627.

Marstaller, R. 1989c. Zur Soziologie von *Micromitrium tenerum* (B. & S.) Crosby. 44. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwissenschaftliche Reihe **38**: 629–633.

Marstaller, R. 1989d. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet Bleiberg bei Saalburg (Kreis Schleiz, Bezirk Gera). 31. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **8**: 1–51.

Marstaller, R. 1989e. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet „Schloßberg“ bei Oberhof, Kreis Suhl, DDR. 33. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **29**: 17–27.

Marstaller, R. 1989f. Die Moosgesellschaften des Verbandes Ceratodonto-Polytrichion piliferi (Waldheim 1947) v. Hübschmann 1967. 38. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **17**: 107–120.

Marstaller, R. 1989g. Die Moosgesellschaften des Verbandes Phascion cuspidati Waldheim ex v. Krusenstjerna 1945. 39. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **17**: 121–137.

Marstaller, R. 1989h. Die Moosgesellschaften der Ordnung Funarietalia hygrometricae v. Hübschmann 1957. 45. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **17**: 237–250.

Marstaller, R. 1989i. Zur Verbreitung einiger licht- und wärmeliebender Moosgesellschaften im Südwesten der DDR (Thüringen und Randgebiete). 41. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **26**: 281–294.

Marstaller, R. 1989j. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Marktal und Morast bei Stützerbach, Kreis Ilmenau. 42. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Tuexenia **9**: 431–468.

Marstaller, R. 1989k. Zur Kenntnis einiger epilithischer und epigäischer Moosgesellschaften im Neißetal zwischen Hirschfelde und Ostritz (Oberlausitz). – Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz **63**(8): 1–14.

Marstaller, R. 1990a. Bemerkenswerte Moosgesellschaften im sächsischen Elbsandsteingebirge. – Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz **63**(7): 1–49.

Marstaller, R. 1990b. Die Bryophytenvegetation des Naturschutzgebietes Buchenberg bei Weida, Kreis Gera. 46. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **18**: 169–183.

Marstaller, R. 1990c. Zur Kenntnis der Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Stadtforst Sondershausen in der Windleite. 47. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **18**: 367–379.

Marstaller, R. 1990d. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Weißenberg“ bei Wittersroda, Kreis Jena. 48. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **30**: 265–284.

Marstaller, R. 1990e. Bryosoziologische Beobachtungen im Naturschutzgebiet Gütterlitz bei Auma, Kreis Zeulenroda. 49. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Naturwissenschaftliche Reihe **39**: 423–432.

Marstaller, R. 1991a. Bemerkenswerte Moosgesellschaften im Gebiet des Hohnekammes und der Zeterklippen im Oberharz, Kreis Wernigerode. – Tuexenia **11**: 435–447.

Marstaller, R. 1991b. Zur Kenntnis der Moosvegetation des Felsentheaters bei Bad Liebenstein, Kreis Bad Salzungen. 50. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **19**: 111–124.

Marstaller, R. 1991c. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes Rothenburg im Kyffhäusergebirge bei Kelbra, Kreis Artern. 51. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **19**: 125–144.

Marstaller, R. 1991d. Zur Kenntnis der Moosvegetation des Clydenfelsen bei Ölsen, Kreis Pößneck. 55. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **19**: 269–283.

Marstaller, R. 1991e. Bryosoziologische Untersuchungen in den Naturschutzgebieten „Großer Hörselberg und Huhrodt“ sowie „Kleiner Hörselberg“ bei Eisenach. 52. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **28**: 72–102.

Marstaller R. 1992a. Bryosoziologische Untersuchungen im Zittauer Gebirge. – Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz **66**: 1–41.

Marstaller, R. 1992b. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Hohe Lehde“ bei Dorndorf, Kreis Jena. 53. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **32**: 59–79.

Marstaller, R. 1992c. Die Moosvegetation des Verbandes Neckerion complanatae Šm. et Had. in Kl. et Had. 1944. 54. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **9**: 257–318.

Marstaller, R. 1992d. Zur Moosvegetation der Teufelskirche bei Wetzendorf, Kreis Nebra, mit besonderer Berücksichtigung des Grimmietum plagiopodiae im unteren Unstruttal. – Tuexenia **12**: 371–379.

Marstaller, R. 1992e. Photophytische Moosgesellschaften im Zechsteingebiet zwischen Waldfisch und Schweina, Kreis Bad Salzungen. 56. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **20**: 107–122.

Marstaller, R. 1992f. Zur Kenntnis der Moosvegetation der Zechsteinfelsen bei Döbritz, Kreis Pößneck. 58. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **20**: 345–361.

Marstaller, R. 1993a. Die Moosgesellschaften des Villányer Gebirges in Südungarn. – Phytocoenologia **22**: 193–273.

Marstaller, R. 1993b. Synsystematische Übersicht über die Moosgesellschaften Zentraleuropas. – Herzogia **9**: 513–541.

Marstaller, R. 1993c. Epiphytische Moosgesellschaften in der westlichen Baranya (Ungarn). – Tuexenia **13**: 519–531.

Marstaller, R. 1994a. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Kleiner Gleichberg bei Römhild, Grabfeld. 60. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **64**: 87–113.

Marstaller, R. 1994b. Die Moosvegetation der Kammerlöcher bei Angelroda, Kreis Arnstadt. 61. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **22**: 43–53.

Marstaller, R. 1994c. Die Bryophytengesellschaften des Naturschutzgebietes Talgrube und Eichberg bei Heilsberg, Kreis Rudolstadt. 62. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **22**: 55–69.

Marstaller, R. 1994d. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes Seiffartsburg bei Gehlberg, Kreis Suhl. 63. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **22**: 71–90.

Marstaller, R. 1994e. Die Bryophytengesellschaften des Naturschutzgebietes Bockautal bei Eibenstock, Landkreis Aue (Sachsen). – Gleditschia **22**: 323–338.

Marstaller, R. 1994f. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Gottesholz“ bei Espenfeld, Landkreis Arnstadt. 66. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen des Naturkundemuseums Erfurt **13**: 148–160.

Marstaller, R. 1994g. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Greifenstein“ bei Bad Blankenburg. 64. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Rudolstädter Naturhistorische Schriften **6**: 25–35.

Marstaller, R. 1994h. Bemerkenswerte Moosgesellschaften des Pöhlberges bei Annaberg (Sachsen). – Veröffentlichungen des Museums für Naturkunde Chemnitz **17**: 83–93.

Marstaller, R. 1994i. Bemerkenswerte Moosgesellschaften im Kreidesandsteingebiet des nördlichen Harzvorlandes (Sachsen-Anhalt). – Herzogia **10**: 167–189.

Marstaller, R. 1995a. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes Unteres Kemnitztal bei Geilsdorf, Kreis Plauen. 1. Beitrag zur Moosvegetation des Vogtlandes. – Gleditschia **23**: 35–55.

Marstaller, R. 1995b. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes Bohlen bei Saalfeld. 57. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **23**: 181–199.

Marstaller, R. 1995c. Zur Kenntnis der Moosvegetation des Naturschutzgebietes Veronikaberg bei Martinroda, Ilmkreis (Ilmenau). 69. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **23**: 201–220.

Marstaller, R. 1995d. Die Moose und Moosgesellschaften des Gossitzfelsens bei Saalfeld. 59. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen Museum für Naturkunde der Stadt Gera, Naturwissenschaftliche Reihe **21/22**: 113–130.

Marstaller, R. 1995e. Zur Kenntnis des Solorino-Distichietum capillacei Reimers 1940. 65. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Tuexenia **15**: 513–522.

Marstaller, R. 1995f. Zur Kenntnis der Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Burgberg mit Baldrichstein und Kräuterwiese“ bei Waltershausen, Kreis Gotha. 67. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen des Naturkundemuseums Erfurt **14**: 112–125.

Marstaller, R. 1995g. Leutratal als Freilandlabor. 25 Jahre ökologische Strukturforschung. – Alma Mater Jenensis [Universitätszeitung. Jena] **6**(12): 7.

Marstaller, R. 1995h. Die Bryophytenvegetation einiger Gebirge in der Umgebung von Budapest. Teil 1: Die Moosgesellschaften der Verbände Grimmion tergestinae Šm. 1947 und Grimaldion fragrantis Had. et Šm. 1944. – Beiträge zur Ökologie (Jena) **1**: 121–168.

Marstaller, R. 1995i. Die azidophytische Bryophytenvegetation in einigen Gebirgen der Umgebung von Budapest, Ungarn. – Feddes Repertorium **106**: 247–270.

Marstaller, R. 1996a. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Dohlenstein bei Kahla. 70. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Beiträge zur Ökologie (Jena) **2**: 130–159.

Marstaller, R. 1996b. Zur Kenntnis der Moosgesellschaften der Teufelskanzel bei Ziegenrück (Saale-Orla-Kreis). 71. Beitrag zu Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **24**: 29–44.

Marstaller, R. 1996c. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet Schwarzatal bei Bad Blankenburg. 72. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **24**: 45–88.

Marstaller, R. 1996d. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Elsterhang bei Pirk, Kreis Plauen. 2. Beitrag zur Moosvegetation des Vogtlandes. – Gleditschia **24**: 89–106.

Marstaller, R. 1996e. Zur Kenntnis der Moosvegetation des Bücherfelsens bei Liebau, Vogtlandkreis (Plauen). 3. Beitrag zur Moosvegetation des Vogtlandes. – Gleditschia **24**: 107–114.

Marstaller, R. 1996f. Die Bryophytengesellschaften der Ordnungen Neckeretalia complanatae Jez. et Vondr. 1962 und Leptodictyetalia riparii Phil. 1956 in einigen Gebirgen bei Budapest. – Nova Hedwigia **63**: 229–260.

Marstaller, R. 1996g. Die Bryophyten-Gesellschaften des Verbandes Ctenidion mollusci Ştef. 1941 in der Umgebung von Budapest (Ungarn). – Tuexenia **16**: 553–578.

Marstaller, R. 1997a. Bemerkenswerte Moosgesellschaften eines Steinbruches am Nordwesthang des Großen Beerberges bei Oberhof (Mittlerer Thüringer Wald). 68. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Rudolstädter Naturhistorische Schriften **7**: 3–12.

Marstaller, R. 1997b Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Leierloch bei Steinach, Kreis Sonneberg. 73. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **25**: 47–65.

Marstaller, R. 1997c. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet Triebtal bei Jocketa, Vogtlandkreis Plauen. 4. Beitrag zur Moosvegetation des Vogtlandes. – Gleditschia **25**: 67–92.

Marstaller, R. 1997d. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet Schönberg bei Reinstädt (Saale-Holzland-Kreis). 75. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **25**: 93–115.

Marstaller, R. 1997e. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Elsterhang bei Röttis, Vogtlandkreis (Plauen). 5. Beitrag zur Moosvegetation des Vogtlandes. – Gleditschia **25**: 117–141.

Marstaller, R. 1997f. Ergänzungen zur Moosvegetation des Naturschutzgebietes Bodetal bei Thale (Unterharz, Deutschland). – Beiträge zur Ökologie (Jena) **3**: 77–90.

Marstaller, R. 1997g. Die Moosgesellschaften der Ordnung Orthotrichetalia Had. in Kl. et Had. 1944 in der Umgebung von Budapest, Ungarn. – Tuexenia **17**: 327–336.

Marstaller, R. 1998a. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes 10 Buchen bei Zillbach, Kreis Schmalkalden-Meiningen. 76. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **26**: 59–72.

Marstaller, R. 1998b. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet Großer Inselsberg bei Brotterode im Thüringer Wald. 77. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **26**: 75–103.

Marstaller, R. 1998c. Flora. Moose – Bryophyta. – In: Heinrich, W., Marstaller, R., Bährmann, R., Perner, J. & Schäller, G. (eds.). Das Naturschutzgebiet „Leutratal" bei Jena – Struktur- und Sukzessionsforschung in Grasland-Ökosystemen. – Naturschutzreport **14**: 39–40, 308–312.

Marstaller, R. 1998d. Wälder und Forste. – In: Heinrich, W., Marstaller, R., Bährmann, R., Perner, J. & Schäller, G. (eds.). Das Naturschutzgebiet „Leutratal" bei Jena – Struktur- und Sukzessionsforschung in Grasland-Ökosystemen. – Naturschutzreport **14**: 46–53.

Marstaller, R. 1998e. Wärmeliebende Staudenfluren und Säume. – In: Heinrich, W., Marstaller, R., Bährmann, R., Perner, J. & Schäller, G. (eds.). Das Naturschutzgebiet „Leutratal" bei Jena – Struktur- und Sukzessionsforschung in Grasland-Ökosystemen. – Naturschutzreport **14**: 57–58.

Marstaller, R. 1998f. Die Moosvegetation. – In: Heinrich, W., Marstaller, R., Bährmann, R., Perner, J. & Schäller, G. (eds.). Das Naturschutzgebiet „Leutratal" bei Jena – Struktur- und Sukzessionsforschung in Grasland-Ökosystemen. – Naturschutzreport **14**: 63–65.

Marstaller, R. 1999a. Die Moosgesellschaften der Ordnungen Grimmietalia anodontis und Grimmietalia commutatae im Tal der Weißen Elster zwischen Ölsnitz und Greiz. 6. Beitrag zur Moosvegetation des Vogtlandes. – Gleditschia **27**: 97–114.

Marstaller, R. 1999b. Bryosoziologische Studien in den Haselbergen bei Pößneck (Saale-Orla-Kreis). 80. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **27**: 115–132.

Marstaller, R. 1999c. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Dissau und Steinberg" bei Eichfeld, Kreis Saalfeld-Rudolstadt. 81. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **32**: 231–249.

Marstaller, R. 2000a. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Maientännig" bei Kranichfeld (Kreis Weimarer Land). 79. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **39**: 23–40.

Marstaller, R. 2000b. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet „Platten" bei Bad Kösen (Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt). – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **39**: 215–251.

Marstaller, R. 2000c. Zur Kenntnis der Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Großer Gleisberg" bei Kunitz, Stadtkreis Jena. 74. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Beiträge zur Ökologie (Jena): **4**: 71–108.

Marstaller, R. 2000d. Zur Kenntnis des Encalypto-Fissidentetum cristati. 78. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **14**: 195–208.

Marstaller, R. 2000e. Zur Kenntnis der Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Willinger Berg bei Oberwillingen (Ilmkreis, Arnstadt). 83. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **28**: 93–108.

Marstaller, R. 2000f. Xerophile Moosgesellschaften im Werratal zwischen Hörschel und Treffurt. 84. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Gleditschia **28**: 109–130.

Marstaller, R. 2001a. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes Wartburg–Hohe Sonne bei Eisenach (Deutschland). 86. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Feddes Repertorium **112**: 525–563.

Marstaller, R. 2001b. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Neue Göhle" bei Freyburg/Unstrut (Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt). – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **40**: 183–206.

Marstaller, R. 2001c. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Göttersitz" bei Bad Kösen (Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt). – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **40**: 261–288.

Marstaller, R. 2001d. Moosgesellschaften. – In: Heinrich, W., S. Klotz, H. Korsch, R. Marstaller, S. Pfützenreuter, R. Samietz, P. Scholz, W. Türk & W. Westhus (eds.). Rote Liste der Pflanzengesellschaften Thüringens. 2. Fassung, Stand 09/2001. – Naturschutzreport **18**: 403–408.

Marstaller, R. 2002a. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Höllental" bei Lichtenberg (Landkreis Hof, Oberfranken). – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **72**: 61–102.

Marstaller, R. 2002b. Bryosoziologische Untersuchungen im Bereich der Schwarzen Wand bei Wilhelmsdorf (Kreis Saalfeld–Rudolstadt, Deutschland). 85. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Feddes Repertorium **113**: 301–320.

Marstaller, R. 2002c. Moosgesellschaften der Schieferhalden im Thüringer Schiefergebirge und im Frankenwald (Deutschland). – 90. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Feddes Repertorium **113**: 439–470.

Marstaller, R. 2002d. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Schmoner Busch, Spielberger Höhe und Elsloch" bei Grockstädt (Landkreise Merseburg-Querfurt und Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt). – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung **41**: 23–42.

Marstaller, R. 2002e. Zur Verbreitung und Soziologie der Laubmoose *Seligeria campylopoda* Kindb. und *Seligeria recurvata* Hedw. Bruch & Schimp. 89. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Limprichtia **20**: 3–11.

Marstaller, R. 2002f. Zur Kenntnis des Ctenidietum mollusci Stod. 1937. 82. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **15**: 247–275.

Marstaller, R. 2002g. Die Moosgesellschaften des Schieferbergbaugebietes „Ausdauer“ bei Probstzella, Kreis Saalfeld-Rudolstadt. 93. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **35**: 235–251.

Marstaller, R. 2002h. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Alpensteig“ im oberen Saaletal bei Harra (Saale-Orla-Kreis). 91. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen des Naturkundemuseums Erfurt **21**: 93–102.

Marstaller, R. 2003a. Bemerkenswerte Moosgesellschaften im Ilmtal zwischen Bad Berka und Mellingen (Kreis Weimarer Land). 88. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Limprichtia **22**: 33–76.

Marstaller, R. 2003b. Die Moosgesellschaften des geplanten Naturschutzgebietes „Schieferbrüche am Kolditz“ bei Probstzella (Kreis Saalfeld-Rudolstadt). 94. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Limprichtia **22**: 77–112.

Marstaller, R. 2003c. Die Moosgesellschaften des Schieferbruches Kirchberger Glück bei Reichenbach (Kreis Saalfeld-Rudolstadt). 92. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **16**: 221–238.

Marstaller, R. 2003d. Das Schistidietum pruinosi ass. nov. in Thüringen und im sächsischen Vogtland (Deutschland). – Nova Hedwigia **77**: 253–267.

Marstaller, R. 2003e. Die Moosgesellschaften des geplanten Naturschutzgebietes „Schieferberg-Bruch“ bei Lichtentanne (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt). 97. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen des Naturkundemuseums Erfurt **22**: 59–74.

Marstaller, R. 2003f Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Ziegenried“ bei Plaue (Ilmkreis). – 99. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **36**: 151–170.

Marstaller, R. 2004a. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Bottendorfer Hügel“ (Kyffhäuserkreis). 87. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Limprichtia **24**: 71–89.

Marstaller, R. 2004b. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Bocksberg“ bei Probstzella (Kreis Saalfeld-Rudolstadt). 95. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Limprichtia **24**: 91–126.

Marstaller, R. 2004c. Bryosoziologische Erhebungen an den Wartbergen bei Seebach (Wartburgkreis, Eisenach). 96. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Limprichtia **24**: 127–162.

Marstaller, R. 2004d. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Falkenstein und Pechleite“ bei Ludwigsstadt-Lauenstein (Landkreis Kronach, Oberfranken). – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **73/74**: 35–55.

Marstaller, R. 2004e. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Forst Biba“ bei Bad Bibra (Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt). – Hercynia N. F. **37**: 45–71.

Marstaller, R. 2004f. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Priorteich und Sachsenstein“ bei Walkenried (Landkreis Osterode, Niedersachsen). – Braunschweiger Naturkundliche Schriften **7**: 1–47.

Marstaller, R. 2004g. Die Moosgesellschaften der Diabasfelsen am Königshübel bei Möschwitz (Vogtlandkreis, Sachsen). 7. Beitrag zur Moosvegetation des Vogtlandes. – Veröffentlichungen des Museums für Naturkunde Chemnitz **27**: 87–104.

Marstaller, R. 2004h. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Mertelstal und Heldrastein“ bei Schnellmannshausen (Wartburgkreis). 100. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **17**: 207–244.

Marstaller, R. 2004i. Bryosoziologische Studien auf der Rehbach-Schieferhalde bei Schmiedebach (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt). 98. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **17**: 245–267.

Marstaller, R. 2004j. Das Acauletum casasiani ass. nov., eine gipsspezifische Moosgesellschaft in Mitteldeutschland. 106. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Haussknechtia **10**: 113–122.

Marstaller, R. 2004k. Moosgesellschaften im geplanten Naturschutzgebiet „Rohrer Felsen“ bei Rohr (Landkreis Schmalkalden-Meiningen). 105. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen des Naturkundemuseums Erfurt **23**: 59–76.

Marstaller, R. 2005a. Die Moosvegetation der Naturschutzgebiete „Itelteich“ und „Juliushütte“ bei Walkenried (Landkreis Osterode, Niedersachsen). – Braunschweiger Naturkundliche Schriften **7**: 229–268.

Marstaller, R. 2005b. Moosgesellschaften im Mühltal bei Eisenberg (Saale-Holzland-Kreis). 101. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Limprichtia **26**: 31–72.

Marstaller, R. 2005c. Die Moosgesellschaften des Schieferbruches auf dem Brand bei Spechtsbrunn (Kreis Sonneberg) unter besonderer Berücksichtigung der Soziologie von *Schistidium spinosum* H. H. Blom & Lüth. 102. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Limprichtia **26**: 73–89.

Marstaller, R. 2005d. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Mühlberg“ bei Niedersachswerfen (Landkreis Nordhausen). 103. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **38**: 89–111.

Marstaller, R. 2005e. Moosgesellschaften und Moosflora des Teufelsberges bei Weißendorf (Landkreis Greiz). 104. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **18**: 163–186.

Marstaller, R. 2005f. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet „Probsteizella“ bei Falken (Wartburgkreis, Eisenach). 109. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **18**: 187–209.

Marstaller, R. 2005g. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet „Staatsbruch“ bei Lehesten (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, Frankenwald). 108. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **75**: 39–71.

Marstaller, R. 2005h. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Himmelsberg“ bei Woffleben (Landkreis Nordhausen). 110. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen des Naturkundemuseums Erfurt **24**: 67–87.

Marstaller, R. 2005i. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Nelbener Grund und Georgsburg“ bei Könnern (Landkreis Bernburg, Sachsen-Anhalt). – Naturwissenschaftliche Beiträge des Museums Dessau **17**: 5–32.

Marstaller, R. 2006a. Die Moosgesellschaften des geplanten Naturschutzgebietes „Eingefallener Berg“ bei Themar. 107. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Haussknechtia **11**: 115–142.

Marstaller, R. 2006b. Syntaxonomischer Konspekt der Moosgesellschaften Europas und angrenzender Gebiete. – Haussknechtia, Beiheft **13**: 1–192.

Marstaller, R. 2006c. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Dolinenhänge“ bei Frauensee (Wartburgkreis). 111. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Limprichtia **29**: 1–16.

Marstaller, R. 2006d. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Tote Täler“ bei Freyburg an der Unstrut (Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt). – Limprichtia **29**: 17–55.

Marstaller, R. 2006e. Moosgesellschaften im Tal der Weißen Elster zwischen Greiz und Wünschendorf (Landkreis Greiz). 112. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **19**: 245–289.

Marstaller, R. 2006f. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet „Kahler Berg-Kuhberg“ bei Göllingen (Kyffhäuserkreis). 113. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **19**: 291–316.

Marstaller, R. 2006g. Bryosoziologische Untersuchungen im Naturschutzgebiet „Klosterholz und Nordmannssteine“ bei Creuzburg (Wartburgkreis Eisenach). 115. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **39**: 25–50.

Marstaller, R. 2006h. Die Moosgesellschaften des geplanten Naturschutzgebietes „Katzenschwanz und Wartkirche“ bei Obersachswerfen (Landkreis Nordhausen). 116. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Braunschweiger Naturkundliche Schriften **7**: 569–600.

Marstaller, R. 2006i. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet „Lengenberg“ bei Lutter (Eichsfeld). 117. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen des Naturkundemuseums Erfurt **25**: 149–162.

Marstaller, R. 2006j. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Spittergrund“ bei Tambach-Dietharz (Landkreise Gotha und Schmalkalden-Meiningen). – 114. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Abhandlungen und Berichte des Museums für Naturkunde zu Gotha **24**: 115–140.

Marstaller, R. 2007a. Die epilithische Moosvegetation der Bergstürze am Manrod bei Rambach (Nordhessen) und am Dohlenstein bei Kahla (Ostthüringen) – ein Vergleich. – Philippia **13**/2: 93–127.

Marstaller, R. 2007b. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Spittergrund“ bei Tambach-Dietharz (Landkreise Gotha und Schmalkalden-Meiningen). 114. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Abhandlungen und Berichte des Museums für Naturkunde zu Gotha **24**: 115–140.

Marstaller, R. 2007c. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Bischofswiese“ in der Dölauer Heide (Stadt Halle, Sachsen-Anhalt). – Schlechtendalia **16**: 41–59.

Marstaller, R. 2007d. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Sattelköpfe“ bei Hörningen (Landkreis Nordhausen). 118. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **20**: 239–276.

Marstaller, R. 2007e. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Erbskopf“ bei Stützerbach (Ilmkreis). 119. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **20**: 277–292.

Marstaller, R. 2007f. Die Moosgesellschaften des Schlossberges zu Lichtenberg (Landkreis Hof, Oberfranken). – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **77**: 71–92.

Marstaller, R. 2007g. Moosgesellschaften auf Dolomit im südwestlichen Harzvorland (Landkreis Osterode, Niedersachsen). – Braunschweiger Naturkundliche Schriften **7**: 759–820.

Marstaller, R. 2007h. Die Moosgesellschaften des Zeitzgrundes bei Stadtroda (Saale-Holzland-Kreis). 128. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **20**: 107–158.

Marstaller, R. 2007i. Moosgesellschaften am Südrand des Kyffhäusergebirges bei Bad Frankenhausen (Kyffhäuserkreis). 130. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **20**: 289–348.

Marstaller, R. 2007j. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Hirschrodaer Graben“ bei Hirschroda (Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt). – Hercynia N. F. **40**: 63–86.

Marstaller, R. 2007k. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Horn und Kahlköpfchen“ bei Urnshausen (Vorderrhön). 122. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen des Naturkundemuseums Erfurt **26**: 69–93.

Marstaller, R. 2008a. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Still“ bei Untermaßfeld (Landkreis Schmalkalden-Meiningen). 121. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **78**: 23–48.

Marstaller, R. 2008b. Die Moosgesellschaften am Seeberg und im Gebiet der Drei Gleichen zwischen Gotha und Arnstadt unter besonderer Berücksichtigung der Naturschutzgebiete. 125. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Abhandlungen und Berichte des Museums für Naturkunde zu Gotha **25**: 95–136.

Marstaller, R. 2008c. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Anstein“ bei Leutersdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen). 126. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen Naturhistorisches Museum Schloss Bertholdsburg Schleusingen **23**: 13–28.

Marstaller, R. 2008d. Moosgesellschaften der Bleicheroder Berge (Landkreise Nordhausen und Eichsfeld). 127. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **41**: 39–61.

Marstaller, R. 2008e. Die Moosgesellschaften des Verbandes Fissidention taxifolii Marst. 2006. 129. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **21**: 199–216.

Marstaller, R. 2008f. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Hasenwinkel“ bei Fretterode (Eichsfeld). 131. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **27**: 45–61.

Marstaller, R. 2008g. Die Moosgesellschaften des Alten Stolbergs bei Steigerthal (Landkreise Nordhausen und Sangerhausen). 132. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Braunschweiger Naturkundliche Schriften **8**: 75–134.

Marstaller, R. 2008h. Moosgesellschaften am Südrand des Kyffhäusers bei Bad Frankenhausen (Kyffhäuserkreis). 130. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **20**: 289–348.

Marstaller, R. 2009a. Das Pleuridio acuminati-Ditrichetum pallidi Gillex ex Marst. 1990. Soziologie, Ökologie und Verbreitung in Mitteldeutschland. – Herzogia **22**: 303–312.

Marstaller, R. 2009b. Die Moosvegetation des Schieferbruches auf dem Culm bei Schmiedebach (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt). 123. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Rudolstädter Naturhistorische Schriften **15**: 3–24.

Marstaller, R. 2009c. Die Moose und Moosgesellschaften im Naturschutzgebiet „Bodenstein“ bei Witzingerode (Eichsfeldkreis). 134. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **42**: 21–44.

Marstaller, R. 2009d. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Seimbergswald“ bei Brotterode (Landkreis Schmalkalden-Meiningen). 135. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **28**: 69–94.

Marstaller, R. 2009e. Die Moosgesellschaften des geplanten Naturschutzgebietes „Brandenburg und Göringer Stein“ bei Göringen (Wartburgkreis, Eisenach). 136. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **20**: 529–557.

Marstaller, R. 2009f. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Alter Gleisberg“ bei Löberschütz (Saale-Holzland-Kreis). 120. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Veröffentlichungen Museum für Naturkunde der Stadt Gera, Naturwissenschaftliche Reihe **36**: 152–168.

Marstaller, R. 2009g. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Muschelkalkhänge zwischen Lieskau, Köllme und Bennstedt“ bei Halle (Sachsen-Anhalt). – Mitteilungen zur Floristischen Kartierung in Sachsen-Anhalt **14**: 3–32.

Marstaller, R. 2010a. Das Didymodonto vinealis-Tortuletum muralis – eine bisher in Mitteldeutschland übersehene Moosgesellschaft. – Herzogia **23**: 151–157.

Marstaller, R. 2010b. Das Pottietum heimii. Soziologie, Ökologie und Verbreitung in Mitteldeutschland. – Herzogia **23**: 159–170.

Marstaller, R. 2010c. Die Moosgesellschaften der Ordnung Hylocomietalia splendentis Gillet ex Vadam 1990. 141. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **23**: 279–311.

Marstaller, R. 2010d. Moosgesellschaften in der Porphyrkuppenlandschaft bei Halle/S. (Sachsen-Anhalt). – Hercynia N. F. **43**: 19–70.

Marstaller, R. 2010e. Verbreitung und Soziologie von *Leucobryum juniperoideum* (Brid.) Müll. Hal. im südlichen Niedersachsen. – Braunschweiger Naturkundliche Schriften **9**: 23–53.

Marstaller, R. 2010f. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Rüdigsdorfer Schweiz“ bei Rüdigsdorf (Landkreis Nordhausen). 124. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Haussknechtia **12**: 169–202.

Marstaller, R. 2010g. Die Moosgesellschaften im Unterwerragebirge zwischen Eschwege und Witzenhausen (Nordhessen, Meißnerkreis). Teil 1: Photophytische epilithische und epigäische Gesellschaften. – Philippia **14**: 95–128.

Marstaller, R. 2010h. Die Moosvegetation des Herrscherbergs und des Bocks bei Nebra (Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt). – Mitteilungen zur Floristischen Kartierung in Sachsen-Anhalt **15**: 75–110.

Marstaller, R. 2010i. Bryosoziologische Untersuchungen im Naturschutzgebiet „Hohe Klinge-Dorngehege“ bei Bad Liebenstein (Wartburgkreis Eisenach). 139. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **29**: 37–58.

Marstaller, R. 2010j. Epilithische Moosgesellschaften im Sormitztal (Landkreise Saalfeld-Rudolstadt und Saale-Orla-Kreis). 133. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Rudolstädter Naturhistorische Schriften **16**: 55–91.

Marstaller, R. 2010k. Epigäische und epixyle Moosgesellschaften im Sormitztal (Landkreise Saalfeld-Rudolstadt und Saale-Orla-Kreis). 142. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Rudolstädter Naturhistorische Schriften **17**: 19–59.

Marstaller, R. 2010l. Moosgesellschaften im westlichen Frankenwald (Landkreis Kronach, Oberfranken). Teil 1. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **80**: 45–76.

Marstaller, R. 2010m. Die Moosgesellschaften des geplanten Naturschutzgebietes „Brandenburg und Göringer Stein“ bei Göringen (Wartburgkreis, Eisenach). 136. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **20**: 229–257.

Marstaller, R. 2011a. Die Moosgesellschaften im Unterwerragebirge zwischen Eschwege und Witzenhausen (Nordhessen, Meißnerkreis). Teil 2: Hygro- und hydrophytische, basiphytische Gesellschaften auf Mineralboden und Gestein. – Philippia **15**: 1–35.

Marstaller, R. 2011b. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Jägersruh-Gemäßgrund-Mulschwitzen“ (Frankenwald, Saale-Orla-Kreis). 146. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **22**: 129–212.

Marstaller, R. 2011c. Die Moosgesellschaften des geplanten Naturschutzgebietes „Kielforst“ bei Hörschel (Wartburgkreis, Eisenach). 137. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **44**: 93–126.

Marstaller, R. 2011d. Bryosoziologische Untersuchungen im Naturschutzgebiet „Volkenrodaer Wald“ bei Volkenroda (Unstrut-Hainich-Kreis). 140. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **30**: 49–60.

Marstaller, R. 2011e. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Unstruttal zwischen Nägelstedt und Großvargula“ (Unstrut-Hainich-Kreis, Landkreis Gotha). 144. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **30**: 61–82.

Marstaller, R. 2011f. Die Moose und Moosgesellschaften im Naturschutzgebiet „Ibenkuppe“ bei Martinfeld (Eichsfeldkreis) – 143. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Braunschweiger Naturkundliche Schriften **10**: 45–77.

Marstaller, R. 2011g. Soziologie und Verbreitung von *Leucobryum juniperoideum*. 145. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **24**: 121–143.

Marstaller, R. 2011h. Moosgesellschaften. – In: Heinrich, W., Baumbach, H., Bushart, M., Klotz, S., Korsch, H., Marstaller, R., Pfützenreuter, S., Scholz, P. & Westhus, W. Rote Liste der Pflanzengesellschaften Thüringens. 3. Fassung, Stand: 10/2010. – Naturschutzreport **26**: 520–523.

Marstaller, R. 2011i. Moosgesellschaften im westlichen Frankenwald (Landkreis Kronach, Oberfranken). Teil 2. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **81**: 29–66.

Marstaller, R. 2012a. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Kernberge und Wöllmisse“ bei Jena. 151. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **24**: 73–165.

Marstaller, R. 2012b. Das Naturschutzgebiet „Schneekopfmoor am Teufelskreis“ im Thüringer Wald – ein bedeutsamer Lebensraum für Moosgesellschaften der oberen montanen Höhenstufe. 147. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **25**: 71–100.

Marstaller, R. 2012c. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Eichelberg“ bei Ritschenhausen (Landkreis Schmalkalden-Meiningen). 149. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Semana **27**: 59–73.

Marstaller, R. 2012d. Moosgesellschaften im Naturschutzgebiet „Reifberg“ bei Stützerbach (Ilmkreis). 153. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Semana **27**: 75–91.

Marstaller, R. 2012e. Die Moosgesellschaften der Fahner Höhe mit besonderer Berücksichtigung der Naturschutzgebiete „Hirschgrund“ bei Gierstädt und „Im Haken“ bei Witterda (Landkreise Erfurt und Gotha). 154. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hercynia N. F. **45**: 51–80.

Marstaller, R. 2012f. Die Moosvegetation des Naturschutzgebietes „Apfelstädter Ried“ bei Apfelstädt (Kreis Gotha). 150. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **31**: 25–33.

Marstaller, R. 2012g. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Uhlstädter Heide“ bei Weißbach (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und Saale-Orla-Kreis). 152. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **31**: 35–65.

Marstaller, R. 2012h. Epilithische Moosgesellschaften auf Buntsandstein im Tal der Fränkischen Saale bei Bad Kissingen (Unterfranken). – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **82**: 33–66.

Marstaller, R. 2013a. Die Moosgesellschaften im Unterwerragebirge zwischen Eschwege und Witzenhausen (Nordhessen, Meißnerkreis). Teil 3: Hygrophytische azidophytische bis neutrophytische epilithische, epigäische und epixyle Gesellschaften. – Philippia **15**: 263–298.

Marstaller, R. 2013b. Verbreitung und Soziologie von *Schistidium brunnescens*. 159. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Herzogia **26**: 175–186.

Marstaller, R. 2013c. Moosgesellschaften im Paulinzellaer Buntsandsteinland (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und Ilm-Kreis). 148. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Rudolstädter Naturhistorische Schriften **18**: 27–75.

Marstaller, R. 2013d. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Brembacher Weinberge“ bei Kleinbrembach (Landkreis Sömmerda). 156. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **32**: 153–173.

Marstaller, R. 2013e. Bryosoziologische Untersuchungen im Naturschutzgebiet „Beerbergmoor“ bei Gehlberg im Thüringer Wald (Ilmkreis). 157. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **32**: 175–196.

Marstaller, R. 2013f. Moosgesellschaften in der Umgebung von Bad Lobenstein (Saale-Orla-Kreis, Frankenwald). 161. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **83**: 71–106.

Marstaller, R. 2013g. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet „Weißacker“ bei Neustadt an der Orla (Saale-Orla-Kreis). 163. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **25**: 21–78.

Marstaller, R. 2014a. Die Moose und Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Tännreisig“ bei Niederwillingen (Ilmkreis). 155. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Haussknechtia **13**: 45–63.

Marstaller, R. 2014b. Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet „Hölltal“ bei Geiersthal (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt/Thüringen). 165. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **33**: 47–69.

Marstaller, R. 2014c. Moosgesellschaften im Naturschutzgebiet „Reinstädter Berg“ bei Geunitz (Saale-Holzland-Kreis/Thüringen). 162. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **33**: 71–90.

Marstaller, R. 2014d. Moosgesellschaften im Naturschutzgebiet „Schenkenberg“ zwischen Bad Blankenburg und Rudolstadt-Schwarza (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt). 164. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Rudolstädter Naturhistorische Schriften **20**: 51–90.

Marstaller, R. 2015a. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Ilmwand“ bei Leutenberg im Frankenwald (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt). 166. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **85**: 87–116.

Marstaller, R. 2015b. Die epilithischen Moosgesellschaften auf Buntsandstein im nordwestlichen Eichsfeld – 169. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Braunschweiger Naturkundliche Schriften **13**: 85–130.

Marstaller, R. 2015c. Die Moosgesellschaften der Sonnenberge im Stadtgebiet von Jena. 167. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **34**: 113–142.

Marstaller, R. 2015d. Bryosoziologische und bryofloristische Studien auf dem Singer Berg bei Singen (Ilmkreis). 172. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **34**: 143–169.

Marstaller, R. 2015e. Moose und Moosgesellschaften des Mörlagrabens in Rudolstadt (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt). 171. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Rudolstädter Naturhistorische Schriften **21**: 99–126.

Marstaller, R. 2016a. Moosgesellschaften im Muschelkalkgebiet zwischen der Rhön und den Hassbergen Unterfranken, Landkreise Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen. – Haussknechtia, Beiheft **19**: 1–190.

Marstaller, R. 2016b. Die Moosgesellschaften des Rautals bei Jena. 173. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **35**: 67–105.

Marstaller, R. 2016c. Epiphytische Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Oberhofer Schloßberg“ bei Oberhof, Landkreis Suhl. 174. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **35**: 107–116.

Marstaller, R. 2016d. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Kulm“ bei Schlegel im Frankenwald (Saale-Orla-Kreis). 138. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hoppea **77**: 139–158.

Marstaller, R. 2016e. Die Moosgesellschaften des Hohen Steins bei Oberschönau im Thüringer Wald (Kreis Schmalkalden-Meiningen). 158. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Semana **31**: 3–24.

Marstaller, R. 2016f. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Leutratal und Cospoth“ bei Jena. 170. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **30**: 96–181.

Marstaller, R. 2017a. Die Moosvegetation in der Umgebung von Zscheiplitz bei Freyburg/Unstrut (Burgenlandkreis, Sachsen-Anhalt). – Mitteilungen zur Floristischen Kartierung in Sachsen-Anhalt **22**: 33–64.

Marstaller, R. 2017b. Die Moosgesellschaften des Naturschutzgebietes „Gleistalhänge“ zwischen Golmsdorf und Poxdorf nordöstlich Jena. 176. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **36**: 101–137.

Marstaller, R. 2017c. Die epiphytischen Moosgesellschaften im Buntsandsteingebiet des mittleren Saaletals zwischen Saalfeld und Jena. 179. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Vernate **36**: 139–165.

Marstaller, R. 2017d. Die epilithischen Moosgesellschaften auf Buntsandstein im Saaletal zwischen Saalfeld und Jena. 175. Beitrag zur Moosvegetation. Thüringens. – Rudolstädter Naturhistorische Schriften **22**: 33–76.

Marstaller, R. 2017e. Moosgesellschaften auf Schieferhalden in der Umgebung von Ludwigstadt im Frankenwald (Landkreis Kronach, Oberfranken). – Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft **87**: 129–158.

Marstaller, R. 2017f. Epigäische Moosgesellschaften im Buntsandsteingebiet des Saaletales zwischen Saalfeld und Jena. 180. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Hoppea **78**: 127–167.

Marstaller, R. 2017g. Das Mühltal bei Jena, seine Moosgesellschaften und Moose. 178. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens. – Mauritiana **32**: 137–197.

Marstaller, R. 2018. Die Moosgesellschaften Mitteldeutschlands und angrenzender Gebiete. – Haussknechtia, Beiheft [im Druck]

Marstaller, R. & Meinunger, L. 1986. Programm und Exkursionsführer vom 5. Treffens der Bryologen sozialistischer Länder in Leipzig vom 26.–29. August 1986. – Leipzig: Biologische Gesellschaft der DDR, Karl-Marx-Universität

Marstaller, R. & Meinunger, L. 1988. Bryologische Exkursion in die Orlasenke bei Pößneck anläßlich des 5. Treffens der Bryologen Sozialistischer Länder in Leipzig vom 26.–29. August 1986. – Haussknechtia **4**: 92.

Bährmann, R. & Marstaller, R. 1995. Leutratal: Freilandlabor der Ökologen – 25 Jahre Sukzessionsforschung im Naturschutzgebiet. – Biosphäre (Jena) **5**: 15–16.

Grünberg, H., Eckstein, J., Marstaller, R., Meinunger, L., Preussing, M., Rettig, J., Schön, M., Schröder, W., Thiel, H. & Hentschel, J. 2014. Bemerkenswerte Moosfunde in Thüringen und Nordbayern. – Hausknechtia **13**: 13–44.

Heinrich, W., Baumbach, H., Bushart, M., Klotz, S., Korsch, H., Marstaller, R., Pfützenreuter, S., Scholz, P. & Westhus, W. 2011. Rote Liste der Pflanzengesellschaften Thüringens. 3. Fassung, Stand: 10/2010. – Naturschutzreport **26**: 492–524.

Heinrich, W., Hilbig, W., Marstaler, R. & Westhus, W. 1993. Bibliographie der pflanzensoziologischen und vegetationsökologischen Literatur Thüringens. – Naturschutzreport **6**: 261–349.

Heinrich, W., Klotz, S., Korsch, H., Marstaller, R., Pfützenreuter, S., Samietz, R., Scholz, P., Türk, W. & Westhus, W. 2001. Rote Liste der Pflanzengesellschaften Thüringens. 2. Fassung, Stand: 09/2001. – Naturschutzreport **18**: 403–408.

Heinrich, W. & Marstaller, R. 1973a. Floristische Kartierung im Muschelkalk- und Buntsandsteingebiet im östlichen Thüringen. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **22**: 477–491.

Heinrich, W. & Manitz, H. & Marstaller, R. 1973b. Bemerkenswerte Pflanzenfunde im mittleren und östlichen Thüringen. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **22**: 493–496.

Heinrich, W. & Marstaller, R. 1973c. Übersicht über die Pflanzengesellschaften der Umgebung von Jena in Thüringen. – Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe **22**: 519–543.

Heinrich, W. & Marstaller, R. 1997. Exkursion 3: Mittleres Saaletal. – In: Westhus, W. & Zündorf, H.-J. (eds.): Exkursionsführer zur 47. Jahrestagung der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft e.V. vom 6. – 9. Juni 1997 in Jena. – Jena: Thüringer Landesanstalt für Umwelt; Institut für Spezielle Botanik. – 52–74.

Heinrich, W. & Marstaller, R. 1980. Sukzessionsforschung im Naturschutzgebiet „Leutratal“ bei Jena (Thüringen). – Phytocoenologia **7**: 195–207.

Heinrich, W., Marstaller, R., Bährmann, R. & Krautwurst, L. 1997. Das Naturschutzgebiet „Leutratal“. 60 Jahre Schutz – 25 Jahre Forschung. – Landschaftspflege und Naturschutz in Thüringen **34**: 65–92.

Heinrich, W., Marstaller, R. & Voigt, W. 2012. Eine Langzeitstudie zur Sukzession in Halbtrockenrasen – Strukturwandlungen in einer Dauerbeobachtungsfläche im Naturschutzgebiet „Leutratal und Cospoth“ bei Jena (Thüringen). – Artenschutzreport **30**: 1–80.

Heinrich, W., Marstaller, R. & Voigt, W. 2016. Ergebnisse von Dauerflächenbeobachtungen im Naturschutzgebiet „Leutratal und Cospoth“ bei Jena (Thüringen) – Strukturwandlungen im Teucrio–Seslerietum (Dauerbeobachtungsfläche S). – Vernate **35**: 117–181.

Heinrich, W., Marstaller, R. (†) & Voigt, W. 2017. Veränderte Muster pflanzlicher Artenvielfalt – Ein Monitoring der Biodiversität naturschutzfachlich wertvoller Kalkmagerrasen (Ergebnisse von Dauerflächenbeobachtungen im Naturschutzgebiet „Leutratal und Cospoth“ bei Jena / Thüringen – Strukturwandlungen in der Dauerbeobachtungsfläche M). – Mauritiana **32**: 198–319.

Heinrich, W., Marstaller, R., Bährmann, R., Perner, J. & Schäller, G. 1998. Das Naturschutzgebiet „Leutratal“ bei Jena – Struktur- und Sukzessionsforschung in Grasland-Ökosystemen. – Naturschutzreport **14**: 4–423.

Heinrich, W., Perner, J. & Marstaller, R. 2001. Regeneration und Sekundärsukzession – 10 Jahre Dauerflächenuntersuchungen im Immissionsgebiet eines ehemaligen Düngemittelwerkes. – Zeitschrift für Ökologie und Naturschutz **9**: 237–253.

Hentschel, J., Eckstein, J., Koperski, M., Marstaller, R., Müller, F., Preussing, M. & Schütze, P. 2015. Bemerkenswerte Moosfunde in Sachsen-Anhalt. – Herzogia **28**: 378–404.

Köhler, G., Heinrich, W., Marstaller, R. & Reinhardt, K. 2016. Geobotanik und Naturschutzforschung. – In: Köhler, G. (Hrsg.). 50 Jahre Ökologie (1965-2015) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Eine wissenschaftliche Historiographie. – Acta Academiae Scientiarum **15**: 59–76.

Meinunger, L. unter Mitarb. v. Marstaller, R. & Rettig, J. 1983. Liste der in Thüringen vorkommenden Moose mit Angaben über ihre Gefährdung und Gedanken zu ihrem Schutz. – Landschaftspflege und Naturschutz in Thüringen **20**: 61–84.

Perner, J., Voigt, W., Bährmann, R., Heinrich, W., Marstaller, R., Fabian, B., Gregor, K., Lichter, D., Sander, F. W. & Jones, T. H. 2003. Responses of arthropods to plant diversity: changes after pollution cessation. – Ecography **26**: 788–800.

Voigt, W., Perner, J., Davis, A. J., Eggers, T., Schumacher, J., Bährmann, R., Fabian, B., Heinrich, W., Köhler, G., Lichter, D., Marstaller, R. & Sander, F. W. 2003. Trophic levels are differentially sensitive to climate. – Ecology **84**: 2444–2453.

Westhus, W., Heinrich, W. & Marstaller, R. 1993a. Rote Liste der Pflanzengesellschaften Thüringens – vorläufige Fassung. – Naturschutzreport **5**: 201–215.

Westhus, W., Heinrich, W., Klotz, S., Korsch, H., Marstaller, R., Pfützenreuter, S. & Samietz, R. 1993b. Die Pflanzengesellschaften Thüringens. Gefährdung und Schutz. – Naturschutzreport **6**: 5–257.

Würdigungen, Gratulationen, Nachrufe

Barthel, K.-J. & Pusch, J. 2005. Die Botaniker des Kyffhäusergebietes. Ein Beitrag zur Geschichte der floristischen Erforschung Nord-Thüringens und Südwest-Sachsen-Anhalts. – Jena: Weissdorn-Verlag.

Heinrich, W. 2018. In memoriam Dr. rer. nat. Rolf Marstaller. – Landschaftspflege und Naturschutz in Thüringen **55**: [im Druck]

Köhler, G. 2018. Dr. rer. nat. Rolf Marstaller (1939-2017) – ein Nachruf auf den Entomologen. – Mitteilungen des Thüringer Entomologenverbandes **25**: 20–26.

Pusch, J., Barthel, K.-J. (†) & Heinrich, W. 2015. Die Botaniker Thüringens. – Haussknechtia, Beiheft **18**: 1–932.

Zündorf, H. J., Jetschke, G. & Köhler, G. 2009. Dr. Rolf Marstaller zum 70. Geburtstag. – Landschaftspflege und Naturschutz in Thüringen **46**: 47–48.

Dank

Unser herzlicher Dank gilt Gisela Marstaller, die uns half, manche Erinnerung an ihren Ehemann, unseren Studienkameraden, aufzufrischen. Etliche Unterlagen und Fotos stellte sie uns zur Verfügung. Auch Joachim Zündorf ergänzte unseren Entwurf und überließ uns Fotografien. Jörn Hentschel unterzog sich der Mühe, das Publikationsverzeichnis und die Eingangsbücher im Herbarium Haussknecht durchzusehen.

Anschriften der Verfasser / addresses of the authors

Dr. Wolfgang Heinrich, Holzmarkt 7, D-07743 Jena. E-mail: wope.heinrich@t-online.de

Dr. Hermann Manitz, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Herbarium Haussknecht, Fürstengraben 1, D-07737 Jena. E-mail: hermann.manitz@uni-jena.de